



WLAN-Video-Funkgong
RED-BELL PRO®

Nutzungsinformation



Artikel-Typ: WLAN-Video-Funkgong RED-BELL PRO®

Artikel-Nr.: 2610-10-0003 (schwarz) - 2610-10-0002 (weiß)

DEHA-Nr.: 7493982 (schwarz) - 7493981 (weiß)

ÜBERZEUGT. EINFACH.

Inhaltsangabe

Lieferumfang	3
Beschreibung	3
Adresse	3
Einleitung	4
Hinweise zur Produktinformation	4
Verwendete Symbole für Warnhinweise	4
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen	4
Sicherheit	5
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	5
Blitzschutzmaßnahmen	5
Hinweise zur Videoüberwachung nach DIN 33450	5
Produktinformationen	6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
Kurzbeschreibung	6
Geräteübersicht	7
Technische Daten	8
microSD-Karte	9
Abmessungen	9
Montage und Installation	10
Montage	10
Namensschildabdeckung	11
Verdrahtungsbeispiele	12
Konfiguration	14
Einrichtung	14
APP herunterladen, installieren und registrieren	16
Gerät hinzufügen	18
Einbindung via WLAN-Modus	22
Einbindung via QR-Code	26
Einbindung via Ethernet Kabel (PoE)	30
Amazon Alexa-Integration	32
Einbindung in Amazon Alexa	33
Funkgong (optional erhältlich)	36
Einstellungen via Tastenfeld	38
Kurzreferenz	42

Informationen	44
Reinigung	44
Garantie	44
Entsorgungshinweise	46
CE-Konformität	48
WEEE-Information	48

Lieferumfang

- 1x WLAN-Video-Funkgong RED-BELL PRO®
- 1x Kleinteile Schrauben
- 1x Montagehalterung
- 1x Gummidichtung
- 1x Produktinformation

Beschreibung

Der WLAN-Video-Funkgong RED-BELL PRO® ist für den Einsatz als Video-Türsprechanlage an Wohn- und Geschäftsgebäuden vorgesehen. Er dient der visuellen und akustischen Kommunikation mit Besuchern, die sich mithilfe der Klingeltaste bemerkbar machen. Außerdem ermöglicht er die Überwachung des Eingangsbereichs und der Entriegelung der Tür aus der Ferne oder vor Ort.

Adresse



DEHA Elektrohandelsgesellschaft mbH & Co.KG
Weilimdorfer Straße 74/2
70839 Gerlingen, Deutschland
www.wir-sind-red.de

Einleitung

Hinweise zur Produktinformation



Die Produktinformation richtet sich ausschließlich an Elektrofachkräfte.

Die Produktinformation beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie die Produktinformation an einem geeigneten Ort auf, wo sie für Wartung und Reparatur zugänglich ist.



Produktinformationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.wir-sind-red.de.

Verwendete Symbole für Warnhinweise



WARNUNG!

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung für Mensch und Tier, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine schwere Verletzung oder den Tod zur Folge haben kann.



ACHTUNG!

Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen



Wichtiger Hinweis oder wichtige Information



Videokennzeichnung nach DIN 33450

▶ Handlungsschritt

■ Aufzählung, Listeneintrag



Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle

Sicherheit

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

 Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Halten Sie die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation ein.

 **WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.**
Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.

 Beachten Sie bei der Installation die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach DIN VDE 0800. Unter anderem:

- Getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen.
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung.
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen.
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,6 oder 0,8 mm.
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

Blitzschutzmaßnahmen

 **ACHTUNG! Beschädigung des Gerätes durch Überspannung.**
Sorgen Sie durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen dafür, dass an den Anschlüssen eine Spannung von 24V AC/DC nicht überschritten wird.

Hinweise zur Videoüberwachung nach DIN 33450

 Das Erstellen und Speichern von Videoaufnahmen kann Persönlichkeitsrechte verletzen. Beachten Sie bei der Aufstellung und dem Betrieb von Videokomponenten immer die geltenden Rechts- und Kennzeichnungsvorschriften.

Produktinformationen

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der WLAN-Video-Funkgong RED-BELL PRO® ist für den Einsatz als Video-Türsprechanlage an Wohn- und Geschäftsgebäuden vorgesehen. Er dient der visuellen und akustischen Kommunikation mit Besuchern, die sich mithilfe der Klingeltaste bemerkbar machen. Außerdem ermöglicht er die Überwachung des Eingangsbereichs und der Entriegelung der Tür aus der Ferne oder vor Ort.

Der bestimmungsgemäße Gebrauch beinhaltet außerdem die Installation, Konfiguration und den Betrieb des Gerätes gemäß den Anweisungen in der Produktinformation, um eine sichere und effiziente Nutzung zu gewährleisten.

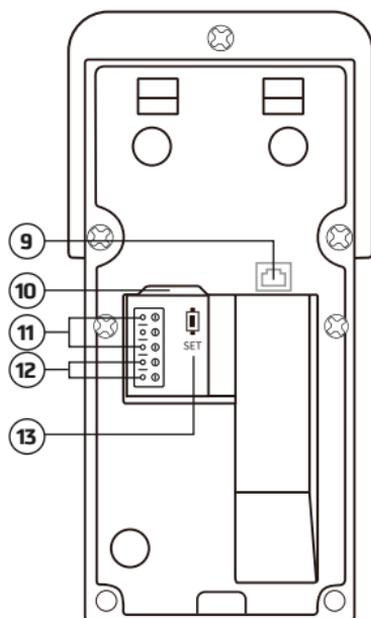
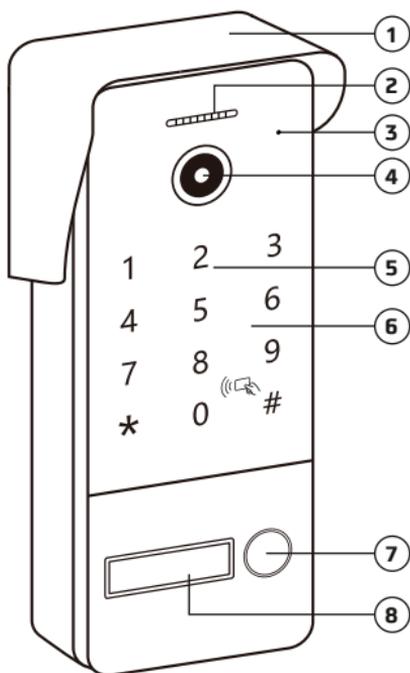


Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Kurzbeschreibung

- WLAN-Funksender für die Außenmontage
- Kamera
HD-Auflösung mit IR-Nachtsicht
148° Erfassungswinkel
- Audio
Zwei-Wege-Audio-Kommunikation
Eingebauter Lautsprecher und Mikrofon
- Verbindung
WLAN (2,4 GHz) und LAN (RJ-45-Netzwerkport)
- Bedienung
Steuerung über „Tuya Smart“-App für iOS und/oder Android
- RFID-Leser und PIN-CODE zur Zugangskontrolle
- Potentialfreier Kontakt für Türöffner
- Speicher
Unterstützung für microSD-Karten bis zu 128 GB (nicht im Lieferumfang enthalten)
Optionale Cloud-Speicherung (kostenpflichtig)
- Sicherheitsfunktionen
Bewegungserkennung mit Benachrichtigungen
Einrichtbare Alarmfunktion
- Montage und Betrieb
Außeneinsatz (-40°C bis +50°C)
Schutzart IP54
Aufputzmontage
- Spannungsversorgung
12 VDC oder 12 – 24 VAC

Geräteübersicht



- 1 Regenschutzdach
- 2 Infrarot Nachtsicht
- 3 Mikrofon
- 4 HD-Kamera
- 5 Zahlenfeld
- 6 RFID Lesegerät
- 7 Klingeltaste
- 8 Namensschild

- 9 RJ 45-Anschluss Router CAT 5
- 10 Steckplatz microSD-Karte (max. 128 GB)
- 11 Anschluss Türöffnerkontakt (potentialfreier Öffner + SchließBer Kontakt) NO / COM / NC
- 12 Anschluss Spannungsversorgung 12VDC, 12 - 24VAC
- 13 Set-Taste

Produktinformationen

Technische Daten

Kamerasensor	1/2,9" CMOS
Videoauflösung	(HD-Qualität)
Objektiv	3,2 mm, M12-Objektiv
Erfassungswinkel	148°
Lichtkompensation	Auto IR
Tag/Nacht	Automatisch (ICR)
Audioausgabe	Eingebauter Lautsprecher
Audiomodus	Zwei-Wege-Gespräch (Gegensprechfunktion)
Rauschunterdrückung	2D/3D NR
Netzwerkanschluss	1 RJ-45 10/100 Mbps
WLAN-Konnektivität	802.11 b/g/n @ 2,4 GHz
Drahtloser Klingelton	RF 433 MHz
Speicher	microSD-Karte (bis zu 128 GB - nicht im Lieferumfang enthalten)
Mobiles Betriebssystem	iOS / Android
Spannungsversorgung	12VDC, 12 – 24VAC / 1A / Standard PoE
Leistungsaufnahme	Max. 3W
Betriebstemperatur	-40 °C bis +50 °C
Installation	Aufputzmontage

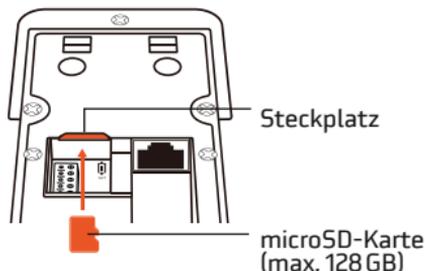
microSD-Karte

- i** Bitte microSD-Karte vor der Verwendung formatieren: 8/16/32 GB (FAT 32), 64/128 GB (EXFAT). Unterstützt werden nur microSD-Karten bis zu einer Speicherkapazität von 128 GB.
Für eine bessere Leistung bitte hochwertige microSD-Karten verwenden.

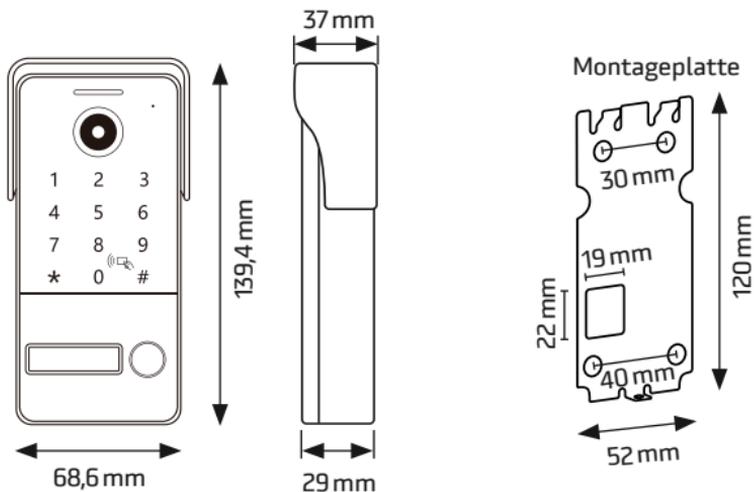
Die SD-Karte wird benötigt um Videos aufzuzeichnen und die Bewegungserkennung zu aktivieren.

Einsetzen / Entfernen der microSD-Karte

Schieben Sie die microSD-Karte mit den Kontakten nach unten und vorne in den Steckplatz auf der Rückseite der Station. Die Karte rastet ein, wenn sie vollständig und korrekt eingesetzt wurde. Zum Entfernen der microSD-Karte leicht gegen diese drücken. Im Anschluss kann die microSD-Karte aus dem Steckplatz entfernt werden.



Abmessungen

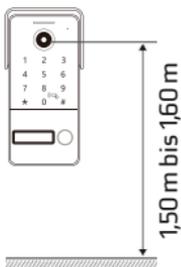


Montage und Installation

Montage

Montagehöhe

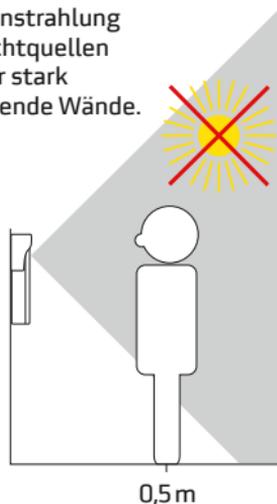
Berücksichtigen Sie bei der Montagehöhe des Türgongs den Erfassungswinkel der Kamera. Personen mit durchschnittlicher Körpergröße werden bei einer Montagehöhe von 1,50 m bis 1,60 m Kameramitte über dem Boden optimal erfasst. Frontalabstand zum Türgang 0,5 m.



Montageort

Um eine gute Videoqualität zu erreichen, darf die Kamera nicht direkt ausgerichtet werden auf:

- Sonneneinstrahlung
- starke Lichtquellen
- helle oder stark reflektierende Wände.



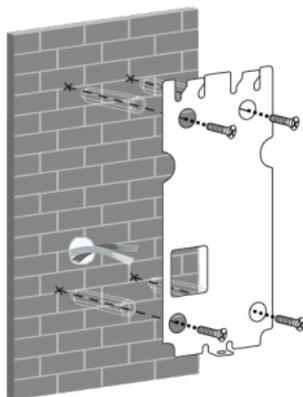
Aufputzmontage Schritt 1:

Achten Sie beim Anbringen der Montagehalterung auf die korrekte, senkrechte Aufputzmontage.

- ▶ Fertigen Sie die Bohrungen an.
- ▶ Reinigen Sie die Bohrlöcher.
- ▶ Setzen Sie geeignete Dübel in die Bohrlöcher.
- ▶ Befestigen Sie die Montagehalterung mit Hilfe der beiliegenden Schrauben.

Dichtungspaket zwischen Wand und Montagehalterung anbringen!

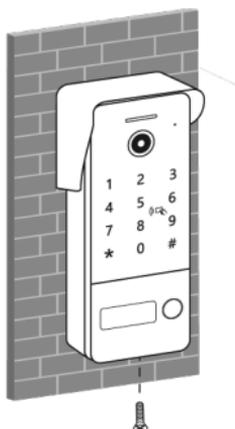
Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.



Aufputzmontage Schritt 2:

- ▶ Schließen Sie alle Kabelverbindungen an und setzen Sie den RED-BELL PRO® von oben herab auf die Montagehalterung.

i Achten Sie darauf, dass der RED-BELL PRO® richtig in der Halterung sitzt und keine Drähte oder Kabelverbindungen gequetscht werden! **Kurzschluss und Wassereintrittsgefahr!**

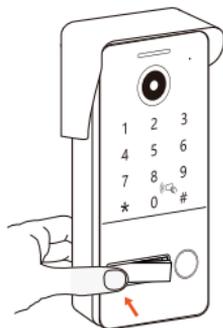
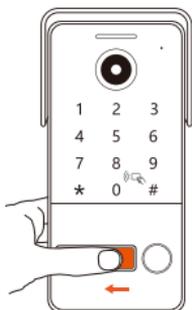


Aufputzmontage Schritt 3:

- ▶ Schrauben Sie den RED-BELL PRO® am Montagehalter fest und kontrollieren Sie den richtigen Halt.

Namensschildabdeckung

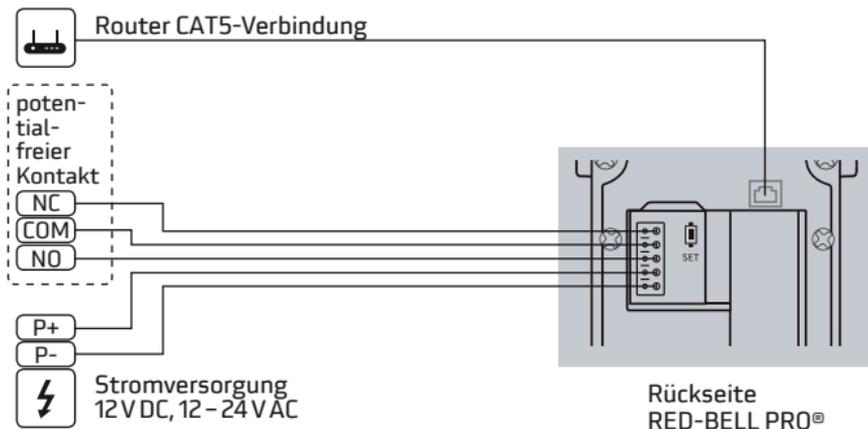
- ▶ Namensschildabdeckung nach links drücken.
- ▶ Abdeckung mit leichtem Druck auf der linken Seite eindrücken.



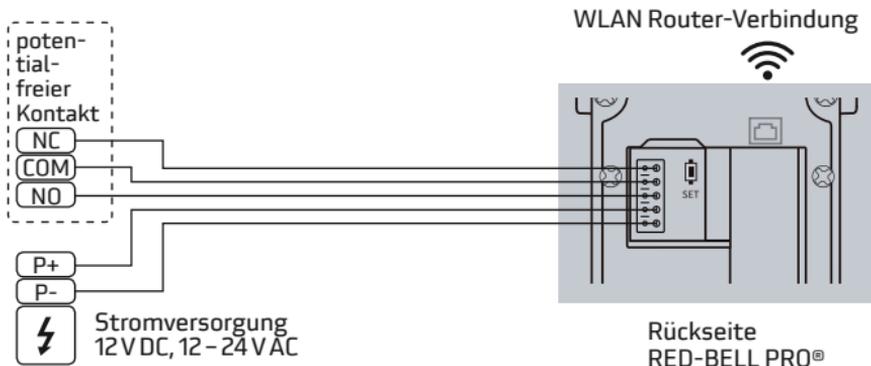
Montage und Installation

Verdrahtungsbeispiele

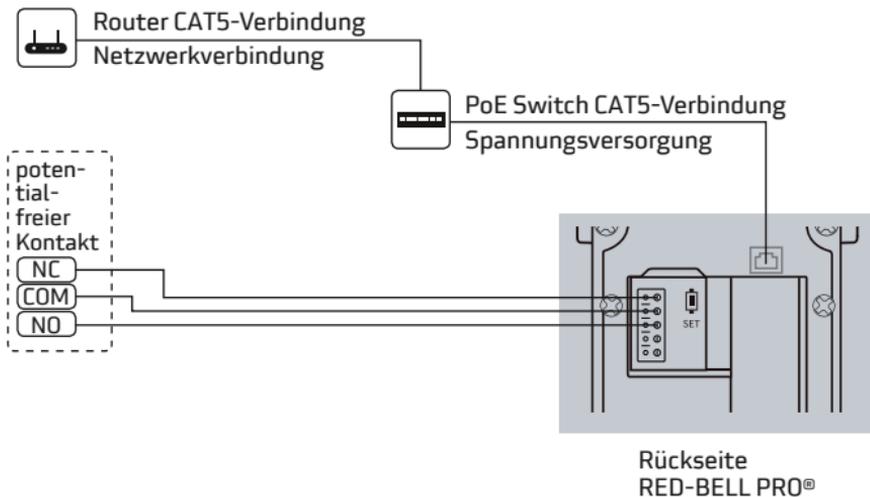
Option A: LAN-Verbindung



Option B: WLAN-Verbindung



Option C: PoE LAN-Verbindung



Konfiguration

Einrichtung

Betriebszustände

Anzeigeleuchte (1)	Funktion
A) blinkt im Sekundentakt	Das Gerät befindet sich im Einrichtungsmodus.
B) leuchtet dauerhaft	Das Gerät ist mit dem Netzwerk verbunden.
C) blinkt schnell	Das Gerät hat die Verbindung zum Heimnetzwerk verloren. Dies wird zusätzlich durch einen periodisch wiederkehrenden „8-fachen Piepton“ akustisch dargestellt.



Werkseinstellungen und Einrichtungsmodus zur APP-Verbindung

-  Das Admin-Passwort, die RFID-Karten/-Chips und der Pin-Code sind von diesen Werkseinstellungen nicht betroffen und werden nicht zurückgesetzt! Den Reset auf Werkseinstellungen für diese Funktionen finden Sie auf Seite 41 H).
-  **Die Werkseinstellungen WLAN können nur innerhalb einer Minute nach Herstellung der Spannungsversorgung wiederhergestellt werden.**

Gerät einschalten

- ▶ Stellen Sie die Spannungsversorgung her, um das Gerät einzuschalten.
- ▶ Nach dem Einschalten ertönen ein langer und ein kurzer Quittierungston.

Werksreset WLAN durchführen

- ▶ Halten Sie die Klingeltaste innerhalb einer Minute nach dem Einschalten etwa 5 Sekunden lang gedrückt.
- ▶ Es ertönt ein Quittierungston.
- ▶ Der Reset ist nach ca. 35 Sekunden abgeschlossen, und das Gerät befindet sich im Einrichtungsmodus für die WLAN-Verbindung (blinkendes Namensschild, Betriebszustand A).

Konfiguration

APP herunterladen, installieren und registrieren



Wir bieten nur eingeschränkten Support für die Tuya-Apps.

Bei Fragen und Problemen mit der App wenden Sie sich bitte an den Tuya-Support direkt in der App unter Profil → Hilfe-Center.

1. Scannen Sie den QR-Code oder suchen Sie im AppStore (iOS) oder PlayStore (Android) nach der **Tuya Smart-App** (1a) oder **Smart Life-App** (1b) und installieren Sie diese.

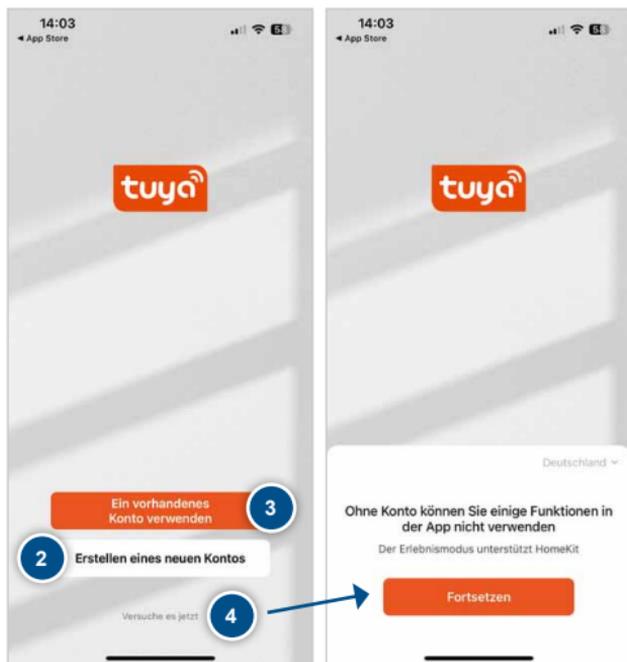
1a



1b



- Um die volle Funktionalität nutzen zu können, empfehlen wir Ihnen, sich zu registrieren und einen Account anzulegen: **Erstellen eines neuen Kontos** (2).
- Fall Sie bereits ein Konto besitzen, loggen Sie sich bitte über **Ein vorhandenes Konto verwenden** (3) ein.
- Alternativ können Sie die App als Gast nutzen: **Versuche es jetzt** (4).

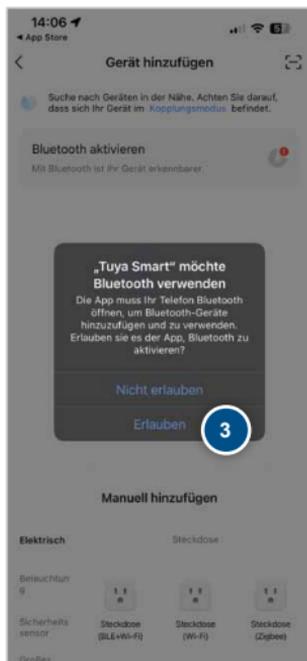


Konfiguration

Gerät hinzufügen

i Die Tuya-App benötigt sämtliche Zugriffsberechtigungen von Ihnen, um einige Funktionen ausführen zu können. Wenn Sie diese verweigern kann die App unter Umständen nicht ordnungsgemäß arbeiten!

1. „Tuya Smart“ möchte auf die Daten deines Zuhauses zugreifen.
2. „Tuya Smart“ möchte Geräte in deinem Netzwerk finden und eine lokale Verbindung herstellen.
3. „Tuya Smart“ möchte Bluetooth verwenden.



4. Bestätigung der Zugriffsberechtigungen.
5. Darf „Tuya Smart“ deinen Standort verwenden?



Konfiguration

Gerät hinzufügen (Fortsetzung)

- Nach der erstmaligen Registrierung wird ein Pop-up angezeigt, das Sie zu den ersten Schritten in der Einrichtung führt. Alternativ können Sie auf **Gerät hinzufügen** (6a) oder auf das **+Symbol** (6b) oben rechts tippen.
- Scrollen Sie nach unten und wählen Sie **Kamera & Sperre** (7a) und dann **Smart Doorbell** (7b) aus.

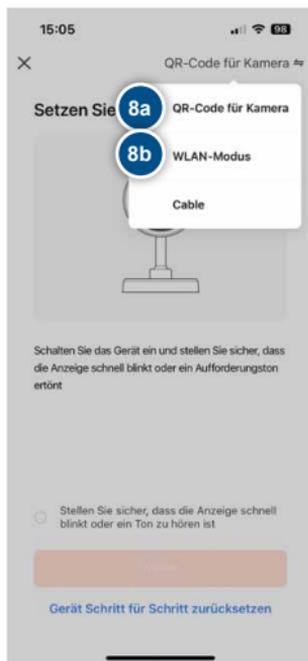


8. Es gibt zwei Möglichkeiten, das Gerät via WLAN einzurichten: **QR-Code** (8a) oder **WLAN-Modus** (8b).

Wir empfehlen die Einbindung über den WLAN-Modus!

Einrichtung über QR-Code siehe Seite 26.

Die Einrichtung über Ethernet-Kabel finden Sie auf Seite 30.



Konfiguration

Einbindung via WLAN-Modus

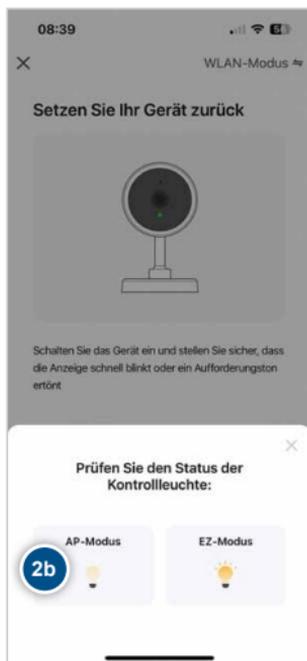
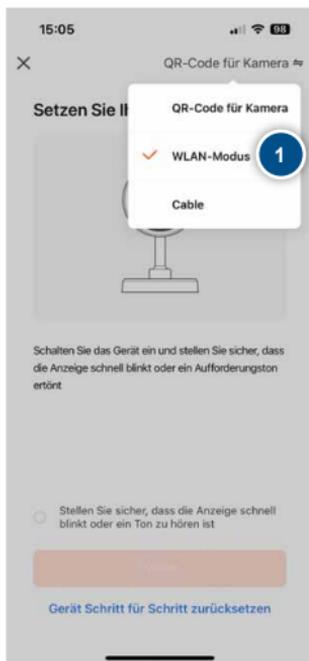
1. Einrichtungsmodus ändern:

Wählen Sie oben rechts den **WLAN-Modus** aus.

2. Setzen Sie Ihr Gerät zurück:

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Modus **Bereit zur Einrichtung** befindet (Klingeltaste blinkt – siehe Seite 14 Betriebszustand A und bestätigen Sie dies hiernach mit **nächster Schritt** (2a).

Wählen Sie anschließend den **AP-Modus** (2b) aus.



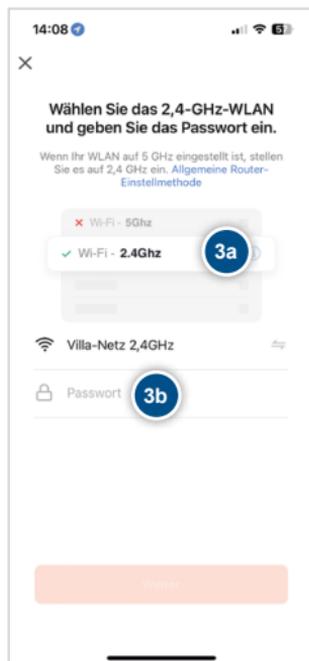
3. Heimnetzwerk auswählen:

Wählen Sie Ihr **Heimnetzwerk** (3a) aus und geben Sie Ihr **Passwort** (3b) für das WLAN ein. Bestätigen Sie mit **Weiter**.



Das Gerät unterstützt nur 2,4 GHz WLAN.

Schalten Sie das 5 GHz Frequenzband am Router während der Einrichtung ab. Die Abschaltung des 5 GHz Frequenzbandes entnehmen Sie bitte der Produkthanleitung Ihres Routers. Nach der Einrichtung können Sie Ihr 5 GHz Frequenzband wieder aktivieren.



Konfiguration

Einbindung via WLAN-Modus (Fortsetzung)

4. Hotspot-Verbindung herstellen:

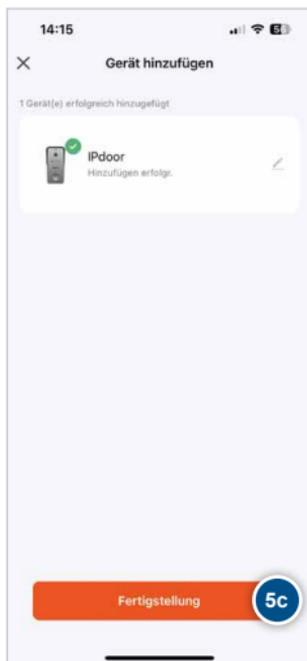
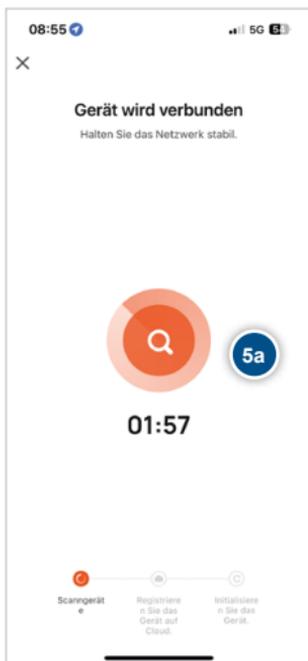
Verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem Hotspot **SmartLife-XXXX** (4a) oder **SL-XXXX** (4b) indem Sie auf **Jetzt verbinden** (4c) gehen und Ihr Smartphone zu den WLAN-Einstellungen navigieren. Kehren Sie nach erfolgreicher Verbindung des Hotspots zur Tuya-App zurück. Bei einigen Smartphone-Modellen wird der Hotspot automatisch erkannt und das Pop-Up (4d) zur Verbindung erscheint. Bitte bestätigen Sie dies mit **Verbinden** (4e).



5. Einrichtungsprozess abschließen (5a):

Bei erfolgreicher Verbindung ertönt ein dreifacher Quittierungston, gefolgt von einer Melodie.

Sie können anschließend den Namen des Gerätes ändern (5b) und die Einrichtung abschließen. Betätigen Sie dazu den Button **Fertigstellung** (5c). Das Videobild wird automatisch auf Ihrem Smartphone angezeigt.



Konfiguration

Einbindung via QR-Code

1. Einrichtungsmodus ändern:

Wählen Sie oben rechts den **QR-Code für Kamera** aus.

2. Setzen Sie Ihr Gerät zurück:

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Modus **Bereit zur Einrichtung** befindet (Klingeltaste blinkt – siehe Seite 14 Betriebszustand A) und bestätigen Sie dies indem Sie einen Haken (2a) setzen. Klicken Sie anschließend auf **Weiter** (2b).



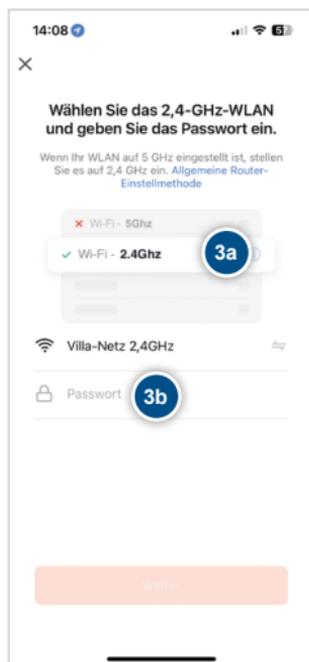
3. Heimnetzwerk auswählen:

Wählen Sie Ihr **Heimnetzwerk** (3a) aus und geben Sie Ihr **Passwort** (3b) für das WLAN ein. Bestätigen Sie mit **Weiter**.



Das Gerät unterstützt nur 2,4 GHz WLAN.

Schalten Sie das 5 GHz Frequenzband am Router während der Einrichtung ab. Die Abschaltung des 5 GHz Frequenzbandes entnehmen Sie bitte der Produkthanleitung Ihres Routers. Nach der Einrichtung können Sie Ihr 5 GHz Frequenzband wieder aktivieren.



Konfiguration

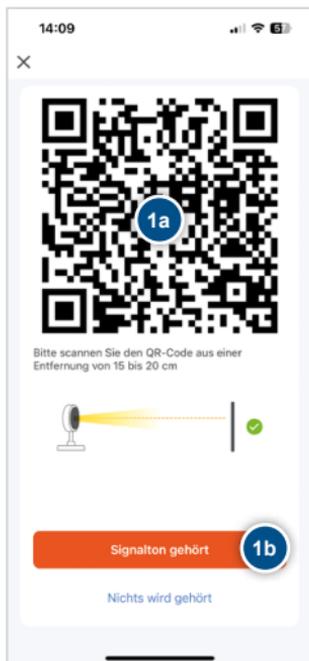
Einbindung via QR-Code (Fortsetzung)

4. QR-Code scannen:

Scannen Sie den **QR-Code** (1a) des Gerätes, indem Sie Ihr Smartphone etwa 15 – 20 cm vor die Kamera halten. Nach erfolgreicher Erkennung des QR-Codes ertönt ein dreifacher Quittierungston. Bestätigen Sie dies mit **Signalton gehört** (1b).

Lösungsansätze von Erkennungsproblemen:

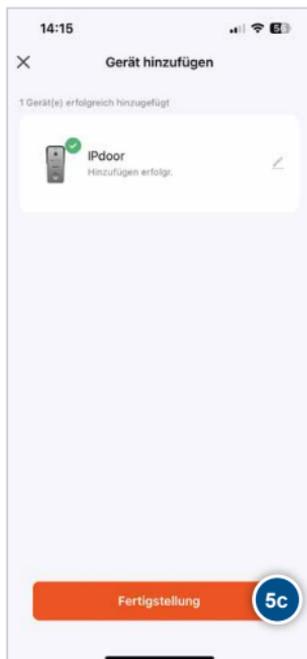
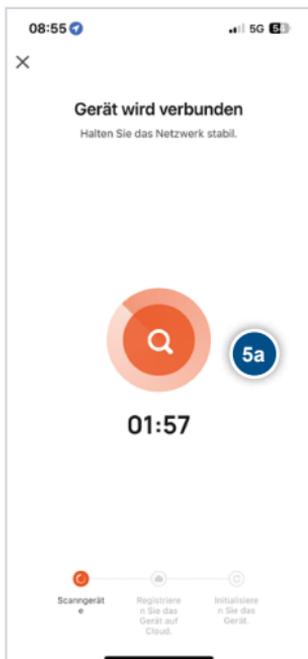
- *Winkel und Abstand des Smartphones zur Kamera anpassen.*
- *Displayhelligkeit des Smartphones ändern.*
- *Station und Smartphone abdunkeln oder Einrichtung bei Dunkelheit durchführen.*
- **Alternativ den WLAN-Modus nutzen (siehe Seite 22).**



5. Einrichtungsprozess abschließen (5a):

Bei erfolgreicher Verbindung ertönt ein dreifacher Quittierungston, gefolgt von einer Melodie.

Sie können anschließend den Namen des Gerätes ändern (5b) und die Einrichtung abschließen. Betätigen Sie dazu den Button **Fertigstellung** (5c). Das Videobild wird automatisch auf Ihrem Smartphone angezeigt.



Konfiguration

Einbindung via Ethernet Kabel (PoE)

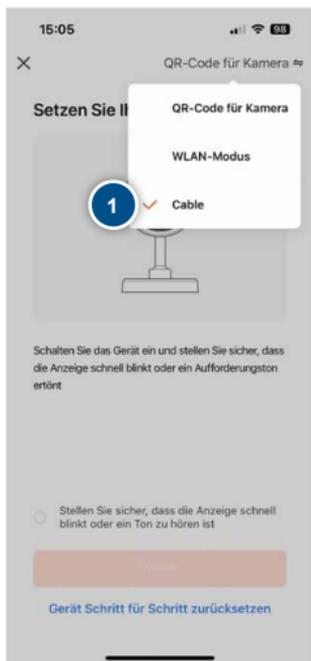
1. Einrichtungsmodus ändern:

Wählen Sie oben rechts den **Cable**-Modus aus.

2. Setzen Sie Ihr Gerät zurück:

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Modus **Bereit zur Einrichtung** befindet (Klingeltaste blinkt – siehe Seite 14 Betriebszustand A) und bestätigen Sie dies indem Sie einen Haken (2a) setzen. Klicken Sie anschließend auf **Weiter** (2b).

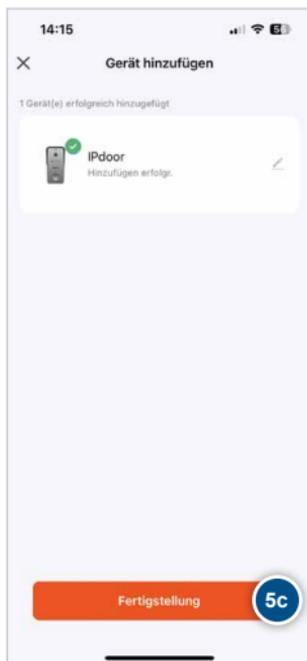
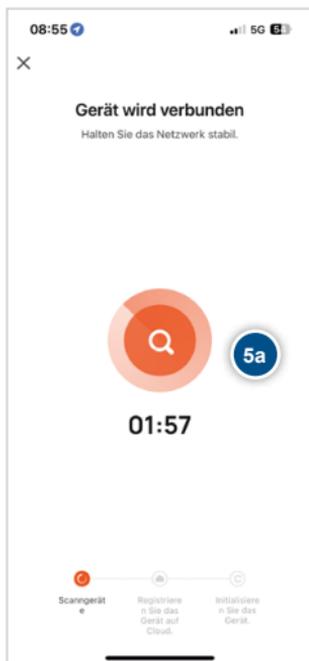
 Damit eine Verbindung zwischen Smartphone, App und RED-BELL PRO® hergestellt werden kann, müssen Sie sicherstellen, dass sich diese im selben Netzwerk befinden!



3. Einrichtungsprozess abschließen (5a):

Das Gerät wird mit Ihrem Router verbunden, die Einrichtung mit einer Melodie abgeschlossen.

Sie können anschließend den Namen des Gerätes ändern (5b) und die Einrichtung abschließen. Betätigen Sie dazu den Button **Fertigstellung** (5c). Das Videobild wird automatisch auf Ihrem Smartphone angezeigt.



Konfiguration

Amazon Alexa-Integration

Mit einem Amazon Echo Show können Sie Ihren RED-BELL PRO® ganz einfach per Sprache steuern und das Livebild anzeigen lassen.

Livebild starten

Sagen Sie z. B.:

- „Alexa, zeig mir die Haustür.“
Statt „Haustür“ können Sie auch den individuell vergebenen Gerätenamen verwenden. Das Videobild wird dann direkt auf dem Amazon Echo Show angezeigt – mit Ton.

Zwei-Wege-Audio

Während das Bild angezeigt wird, können Sie durch Antippen des Mikrofonsymbols auf dem Display mit dem Besucher sprechen. Die Gegensprechfunktion wird so manuell aktiviert.

Beenden

Um die Anzeige zu schließen, genügt der Befehl:

- „Alexa, stopp.“

Wenn es klingelt

Amazon Echo Show:

- Ein Klingelton wird abgespielt (einstellbar in der Alexa App).
Das Livebild erscheint automatisch für ca. 10 Sekunden.
Sie hören zudem die Ansage:
„[Gerätename] hat einen Besucher.“
Durch Antippen des Mikrofons können Sie die Kommunikation aktivieren.

Um die Anzeige zu schließen, genügt der Befehl:

- „Alexa, stopp.“

- Ohne Display:
Es wird nur der Klingelton und die Sprachansage abgespielt. Der Klingelton ist über die Alexa App einstellbar.

- Hinweis:
Die Türöffnung per Alexa ist nicht möglich.
Bitte nutzen Sie dafür weiterhin die Tuya-App oder die Funktionen am Gerät selbst.

Einbindung in Amazon Alexa

Voraussetzungen:

- Der RED-BELL PRO® ist bereits in der Tuya Smart App eingerichtet.
- Sie nutzen ein Amazon-Konto mit aktivierter Alexa App.
- ALEXA ECHO SHOW (Video) oder ALEXA ECHO DOT.
- Internetverbindung.

1. Gerät auswählen

Öffnen Sie die Tuya Smart App und tippen auf das gewünschte Gerät (z. B. **Haustür**) – das Livebild öffnet sich.

2. Optionen öffnen

Klicken Sie oben rechts auf die drei Punkte .

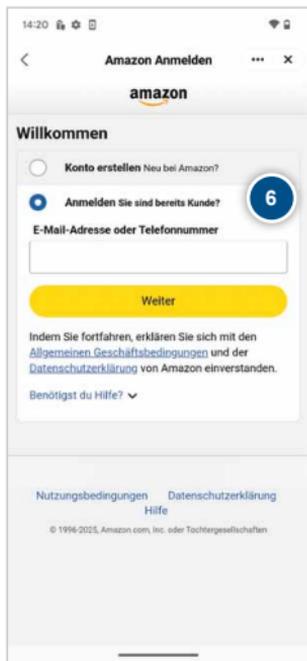
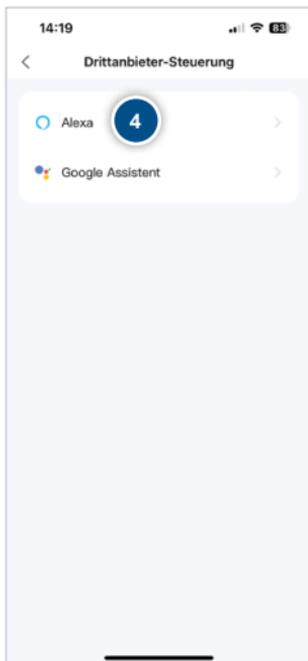
3. Drittanbieter-Steuerung

Wähle im Menü den Punkt **Drittanbieter-Steuerung**.



Konfiguration

Einbindung in Amazon Alexa (Fortsetzung)



4. Alexa auswählen

Tippen Sie auf **Alexa**.

Sie werden zur Verknüpfung weitergeleitet.

5. Konto verbinden

Tippen Sie auf **Link zu Amazon Alexa**.

Die Alexa-Anmeldung wird daraufhin geöffnet (**6**).

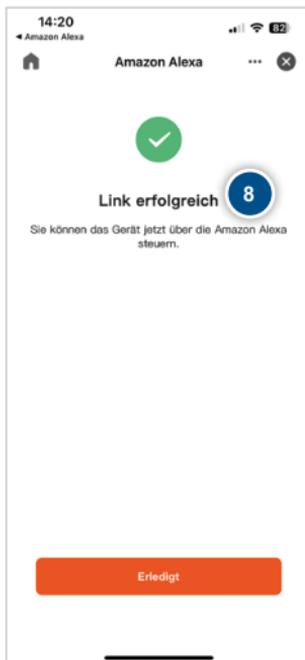
Alternativ betätigen Sie **Weitere Möglichkeiten zum Verlinken**, um eine Erläuterung für weitere Optionen zu erhalten.

7. Verknüpfen

Loggen Sie sich mit ihrem Amazon-Konto ein (**6**) und tippen Sie auf **Verknüpfen**.

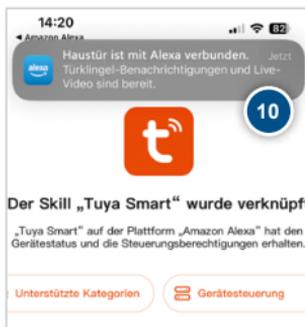
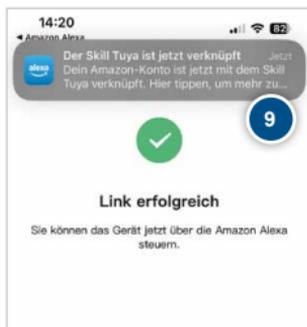
8. Bestätigung

Nach erfolgreicher Verknüpfung erscheint **Link erfolgreich** – alles ist bereit.



i 9. und 10.

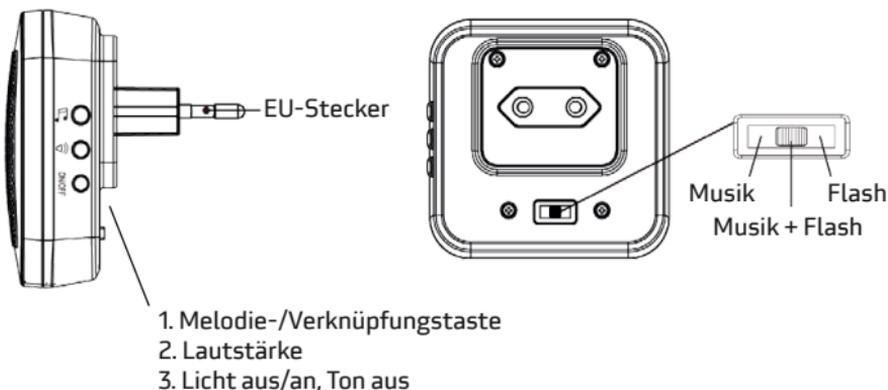
Sie bekommen zusätzlich eine Push-Nachricht von Alexa, dass der Skill „Tuya Smart“ mit ihrem Alexa-Konto verknüpft ist und dass die Türklingel-Benachrichtigung und das Livebild jetzt verfügbar sind.



Konfiguration

Funkgong (optional erhältlich)

Übersicht Funkgong

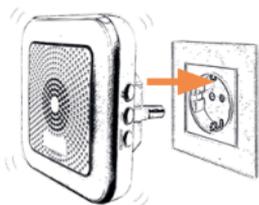


Bevor Sie den Funkgong einrichten können, stellen Sie bitte sicher, dass die Einrichtung der Video-Türsprechanlage RED-BELL PRO® per App und die Verbindung zu Ihrem Heimnetzwerk abgeschlossen ist!



Einrichtung des Funkgongs

1. Stecken Sie den Funkgong in eine Steckdose. Nach Möglichkeit so nahe wie möglich an der RED-BELL PRO®, um eine konfliktfreie Einrichtung zu ermöglichen.



2. Halten Sie die Melodie-Taste gedrückt bis Sie ein „Ding-Dong“ hören.



3. Betätigen Sie den Klingelknopf an der Video-Türstation RED-BELL PRO® innerhalb von 10 Sekunden.



4. Betätigen Sie erneut die Klingeltaste an der Video-Türstation RED-BELL PRO®, der Funkgong wird automatisch Ihren ausgewählten Klingelton abspielen.

- i** Um den Klingelton zu wechseln drücken Sie auf die Melodie-Taste des Funkgongs. Die zuletzt gewählte Melodie ertönt dann beim nächsten Betätigen der Klingeltaste des RED-BELL PRO®.



Konfiguration

Einstellungen via Tastenfeld Details zu den Funktionen

Programmiermodus aktivieren

Geben Sie Ihr aktuelles Admin-Passwort ein (werkseitig 123456) ein und bestätigen Sie mit **#**. Ein doppelter langer Quittierungston bestätigt die Aktivierung.



Bei Inaktivität von 25 Sekunden wird der Programmiermodus automatisch beendet, welches durch einen doppelten kurzen Quittierungston signalisiert wird!

A) Admin-Passwort ändern



Wir empfehlen Ihnen als erstes das Standard-Passwort zu ändern.

Bitte bewahren Sie das geänderte Admin-Passwort gut auf. Im Falle, dass dieses verloren geht, muss die Station auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Somit werden alle bereits eingespeicherten PIN-Codes, als auch die eingelernten RFID-Chips/-Karten verlernt.

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **0** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie ein neues 6-stelliges Admin-Passwort ein und bestätigen Sie mit **#**. Ein langer Quittierungston bestätigt die Änderung.
4. Drücken Sie *****, um den Programmiermodus zu verlassen. Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.

B) PIN-Code hinzufügen

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **1** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie die 3-stellige Speicherplatznummer (000-199) ein und bestätigen Sie mit **#**.
4. Geben Sie den 6-stelligen PIN-Code ein und bestätigen Sie mit **#**. Ein langer Quittierungston bestätigt die Speicherung.



Wenn die eingegebene 6-stellige Zahlenfolge oder die Speicherplatznummer bereits verwendet wird, ertönen zwei kurze Quittierungstöne. In diesem Fall müssen Sie den Vorgang wiederholen.

5. Um weitere PIN-Codes hinzuzufügen, drücken Sie nach dem langen Bestätigungston **#**. Jeder neue PIN-Code wird automatisch auf der nächsten Speicherplatznummer gespeichert.
6. Drücken Sie einmalig **✚**, um den Programmiermodus zu verlassen. Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.

C) PIN-Code löschen

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **2** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie die 3-stellige Speicherplatznummer des zu löschenden PIN-Codes ein und bestätigen Sie mit **#**. Ein langer Quittierungston bestätigt das Löschen.
*Um alle PIN-Codes zu löschen, geben Sie **99** ein und bestätigen Sie mit **#**. Dieses wird mit 3 langen Quittierungstönen bestätigt.*
4. Drücken Sie zweimal **✚**, um den Programmiermodus zu verlassen. Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.



Um einen gespeicherten PIN zu verwenden, um bspw. die Tür zu öffnen, geben Sie Ihren PIN außerhalb des Programmiermodus ein und bestätigen Sie diesen mit **#**.

Konfiguration

Einstellungen via Tastenfeld Details zu den Funktionen (Fortsetzung)

D) RFID-Chip/-Karte hinzufügen

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **3** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie die 3-stellige Speicherplatznummer (000-199) ein und bestätigen Sie mit **#**.



Wenn die eingegebene Speicherplatznummer bereits verwendet wird, ertönen zwei kurze Quittierungstöne. In diesem Fall müssen Sie den Vorgang wiederholen.

4. Halten Sie den RFID-Chip/-Karte an das Lesegerät. Ein langer Quittierungston bestätigt das Hinzufügen.



Wenn der verwendete RFID-Chip/-Karte bereits verwendet wird, ertönen zwei kurze Quittierungstöne. In diesem Fall müssen Sie den Vorgang wiederholen.

Sie können mehrere RFID-Chip/-Karten hintereinander anlernen. Diese werden automatisch auf der nächsten Speicherplatznummer abgelegt.

5. Drücken Sie zweimal *****, um den Programmiermodus zu verlassen. Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.

E) RFID-Chip/Karte löschen

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **4** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie die 3-stellige Speicherplatznummer des zu löschenden RFID-Chips/-Karte ein und bestätigen Sie mit **#**.

*Um alle RFID-Chips/-Karten zu löschen, geben Sie **99** ein und bestätigen Sie mit **#**.*

4. Drücken Sie zweimal *****, um den Programmiermodus zu verlassen. Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.

F) Hintergrundbeleuchtung der Tastatur einstellen

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **5** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie eine der folgenden Optionen ein:
 - 00 – Hintergrundbeleuchtung dauerhaft AUS
 - 01 – Hintergrundbeleuchtung dauerhaft EIN
 - 02 – Hintergrundbeleuchtung nur bei Nutzung aktiv (5 Sekunden)Bestätigen Sie mit **#**. Ein langer Quittierungston bestätigt die Einstellung.
4. Drücken Sie einmalig **✗**, um den Programmiermodus zu verlassen.
Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.

G) Türöffner-Zeit einstellen (in Sekunden)

1. Programmiermodus aufrufen (siehe Seite 38).
2. Drücken Sie **6** gefolgt von **#**. Ein langer Quittierungston ertönt.
3. Geben Sie die gewünschte Zeit in Sekunden (1-9) ein und bestätigen Sie mit **#**.
Ein langer Quittierungston bestätigt die Einstellung..
4. Drücken Sie einmalig **✗**, um den Programmiermodus zu verlassen.
Ein doppelter kurzer Quittierungston ertönt.

H) Wiederherstellung auf Werkseinstellungen von RFID-, PIN- und Passwörter-Funktionen

1. Bitte betätigen Sie im eingeschalteten Zustand die Set-Taste auf der Rückseite der Station für 3 Sekunden. Es ertönt ein langer Quittierungston.
2. Betätigen Sie die Set Taste 3x kurz hintereinander. Bei jeder Betätigung ertönt ein kurzer Quittierungston.
3. Bei erfolgreicher Rücksetzung wird dies mit 3 langen Quittierungstönen bestätigt.

Konfiguration

Einstellungen via Tastenfeld Kurzreferenz

Programmiermodus aktivieren (Schritt 1)

Geben Sie Ihr aktuelles Admin-Passwort ein (werkseitig 123456) ein und bestätigen Sie mit **#**. Ein doppelter langer Quittierungston bestätigt die Aktivierung.



Bei Inaktivität von 25 Sekunden wird der Programmiermodus automatisch beendet, welches durch einen doppelten kurzen Quittierungston signalisiert wird!

Ausführliche Anleitung	Funktion	Schritt 2	Schritt 3	Schritt 4	Schritt 5
Seite 38 A)	Admin-Passwort ändern	0#	Neues Admin Passwort festlegen, 6-stellige Nummer XXXXXX #	*	
Seite 39 B)	PIN-CODE hinzufügen	1#	Speicherplatznummer eingeben XXX #	PIN CODE eingeben, 6-stellige Nummer, XXXXXX #	**
Seite 39 C)	PIN-CODE löschen	2#	Speicherplatznummer eingeben XXX #	**	

Ausführliche Anleitung	Funktion	Schritt 2	Schritt 3	Schritt 4	Schritt 5
Seite 40 D)	RFID-Chip/-Karte hinzufügen	3#	RFID-Chip/-Kartennummer eingeben XXX #	RFID-Chip/-Karte über das Lesegerät führen	★
Seite 40 E)	RFID-Chip/-Karte löschen	4#	RFID-Chip/-Kartennummer eingeben XXX #	★★	
Seite 41 F)	Hintergrundbeleuchtung der Tastatur einstellen	5#	AUS = 00#, EIN = 01#, während Nutzung=02#	★	
Seite 41 G)	Türöffner-Zeit einstellen (in Sekunden)	6#	1-9#	★	

Wiederherstellung von RFID-, PIN- und Passwörter-Funktionen
siehe Seite 41 H).

Informationen

Reinigung

ACHTUNG! Funktionsverlust durch Kurzschluss und Korrosion.

Wasser und Reinigungsmittel können in das Gerät eindringen. Elektronische Bauteile können durch Kurzschluss und Korrosion beschädigt werden. Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser und Reinigungsmitteln in das Gerät. Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.

ACHTUNG! Beschädigung der Geräteoberfläche.

Verwenden Sie keine aggressiven und kratzende Reinigungsmittel, die die Oberfläche beschädigen können. Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

DEHA-GARANTIEBEDINGUNGEN

Die DEHA Elektrohandelsgesellschaft mbH und Co. KG, Weilimdorfer Straße 74/2, 70839 Gerlingen („DEHA“) gewährt für bestimmte Produkte der DEHA Eigenmarke („Garantieprodukte“) eine eingeschränkte, freiwillige Haltbarkeitsgarantie zu diesen Garantiebedingungen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten für alle Geschlechter.

1. Geltungsbereich

Diese Garantie gilt für Garantieprodukte, die ab dem 01.01.2025 gekauft wurden. Die Garantie ist räumlich beschränkt auf Garantieberechtigte mit Sitz in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

2. Garantieberechtigter

Garantieberechtigt ist nur, wer als gewerblicher Kunde ein Garantieprodukt von einem der DEHA-Gesellschafter, also der Unternehmen Adalbert Zajadacz GmbH & Co. KG, Alexander Bürkle GmbH & Co. KG, Emil Löffelhardt GmbH & Co. KG, Hardy Schmitz GmbH und Oskar Böttcher GmbH & Co. KG, erworben hat. Garantieberechtigt ist daher insbesondere nicht ein Endkunde, also wer von einem sonstigen Unternehmen, insbesondere einem Handwerksbetrieb oder Einzelhändler das Produkt erworben oder sonst erhalten hat.

3. Garantiefrist

Die Garantiefrist beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Tag, an dem der Garantieberechtigte das Garantieprodukt erwirbt.

4. Garantiefall

4.1 Ein Garantiefall liegt vor, wenn das Garantieprodukt während der Garantiefrist einen Material- und Verarbeitungsfehler aufweist, der sich auf die Funktionalität des Garantieprodukts auswirkt. Ausgenommen von der Garantie sind Leuchtmittel, Batterien, Starter und sonstige Verschleiß- und Verbrauchsteile eines Garantieprodukts.

4.2 Kein Garantiefall liegt vor bei Fehlern, die durch einen der folgenden Umstände verursacht wurden:

- Normale Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Nichteinhaltung der Produkt- oder Anwendungsspezifikation oder der Bedienungs-, Wartungs- oder Montageanleitung.
- Unsachgemäße Beförderung und Lagerung.
- Keine Installation durch Fachpersonal.
- Kein bestimmungsgemäßer Gebrauch nach Maßgabe der Produkt- oder Anwendungsspezifikation.
- Überschreitung der vorgegebenen Grenzwerte für Umgebungstemperatur und Netzspannung
- Modifikationen des Garantieprodukts, z.B. Einbau von Fremdkomponenten.
- Verwendung von Zubehör- oder Ersatzteilen, die nicht ausdrücklich für das Garantieprodukt vorgesehen sind.

- Schäden am Garantieprodukt durch Stromschwankungen, Überspannung, Blitzschlag, Feuer, Wasser (einschließlich Kondenswasser), Brand, Fremdkörper Einwirkungen und Beschädigungen durch den Garantieberechtigten oder Dritte.
- Einsatz des Garantieprodukts in extremen Umgebungsbedingungen (z.B. Küstengebiete), sofern nicht zuvor ausdrücklich mit der DEHA schriftlich abgestimmt.

5. Garantieleistungen

5.1 Tritt innerhalb der Garantiefrist ein Garantiefall auf, wird die DEHA nach ihrem Ermessen das Garantieprodukt an dem Standort eines DEHA-Gesellschafters reparieren oder durch ein gleiches oder gleichwertiges Ersatzprodukt, welches insbesondere aufgrund technischen Fortschritts eine vertretbare Abweichung hinsichtlich Design und Eigenschaften zum Garantieprodukt haben kann, ersetzen oder das Garantieprodukt zurücknehmen. Im Fall der Rücknahme erhält der Garantieberechtigte den Kaufpreis von dem DEHA-Gesellschafter zurück, von dem er das Garantieprodukt erworben hatte.

5.2 Die Garantieleistungen umfassen keine weiteren Leistungen, also insbesondere nicht den Ersatz von Aus- und Wiedereinbaukosten sowie Demontage- und Montagekosten, Hilfsmittel für Austausch oder Demontage/Montage sowie den Ersatz von Aufwendungen und Schäden (insbesondere Betriebsausfallschäden sowie entgangener Gewinn).

5.3 Kosten der Einsendung und Rücksendung des Garantieprodukts trägt der Garantieberechtigte; die DEHA trägt die Kosten der Versendung eines Ersatzprodukts. Garantieprodukt und Ersatzprodukt reisen auf Risiko des Garantieberechtigten.

5.4 Wird das Garantieprodukt repariert oder erhält der Garantieberechtigte ein Ersatzprodukt, gilt für das Garantieprodukt bzw. das Ersatzprodukt die verbleibende Dauer der Garantiefrist für das Garantieprodukt.

6. Geltendmachung der Garantie, Verjährung

6.1 Ansprüche aus dieser Garantie muss der Garantieberechtigte innerhalb von 6 Monaten nach Kenntnis des Garantiefalls gegenüber der DEHA zumindest in Textform geltend machen; danach ist der Garantieberechtigte mit dem Anspruch ausgeschlossen, es sei denn, der DEHA ist grobes Verschulden vorzuwerfen.

6.2 Die Verjährung von Ansprüchen aus dieser Garantie richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 195, 199 BGB) mit der Maßgabe, dass die regelmäßige Verjährungsfrist (§ 195 BGB) auf ein Jahr verkürzt ist, es sei denn, der DEHA ist grobes Verschulden vorzuwerfen.

7. Änderung der Garantiebedingungen

Die DEHA kann diese Garantiebedingungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ändern. Für einen Garantieberechtigten gelten aber stets die bei Erwerb seines Garantieprodukts gültigen Garantiebedingungen.

8. Abtretungsausschluss

Der Garantieberechtigte kann Ansprüche aus dieser Garantie nicht abtreten.

9. Sonstige Ansprüche

Diese Garantie lässt gesetzliche und vertragliche Rechte und Ansprüche des Garantieberechtigten

unberührt und beschränkt diese nicht. Durch die Garantie wird die Verjährungsfrist von gesetzlichen und vertraglichen Ansprüchen und Rechten des Garantieberechtigten oder Dritten nicht verlängert

10. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Für diese Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Garantieberechtigte Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit dieser Garantie der Geschäftssitz der DEHA oder nach Wahl der DEHA auch am Sitz des Garantieberechtigten.

Informationen

Entsorgungshinweise

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Verreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Verreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren

Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.



Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.



CE-Konformität

Wir bestätigen, dass diese Produkte den Vorschriften, insbesondere den Schutzanforderungen, entsprechen, die in der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft zur Angleichung der Rechtsvorschriften über die elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU), sowie der Vorschrift für 2014/53/EU – Funkgeräte Richtlinie (RED) und der Vorschrift für RoHS 2011/65/EU festgelegt sind.

Die ausführliche EU-Konformitätserklärung finden Sie unter:
www.wir-sind-red.de

Der Artikel hat folgende Funkaussendung:

WLAN (2,4 GHz)

- Frequenzbereich: 2412 MHz – 2472 MHz
- Maximale Strahlungsleistung (EIRP): ≤ 20 dBm (100 mW) – EN 300 328
- Typisch gemessener Wert (Prüfmuster): ca. 15 dBm EIRP ($\approx 31,6$ mW)

RFID

- Frequenzbereich: 13,56 MHz
- Maximale magnetische Feldstärke: ≤ 42 dB μ A/m @ 10 m – gemäß EN 300 330
- Typisch gemessener Wert (Prüfmuster): ca. 38 dB μ A/m @ 10 m

Funkmodul 433 MHz

- Frequenzbereich: 433,050 MHz – 434,790 MHz
- Maximale äquivalente Strahlungsleistung (ERP): ≤ 10 dBm (10 mW) – EN 300 220-2
- Typisch gemessener Wert (Prüfmuster): -1,66 dBm ERP ($\approx 0,7$ mW)

Verpackungsregister-Nr. DE3513737456573

WEEE-Reg.-Nr. DE 89717721

WLAN-Video-Funkgong RED-BELL PRO®

Artikel-Nr.: 2610-10-0003 (schwarz) – 2610-10-0002 (weiß)

DEHA-Nr.: 7493982 (schwarz) – 7493981 (weiß)

WEEE-Information

Informationen gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz, §18 Abs. 4 für private Haushalte zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten

Elektro-Altgeräte, Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll

Getrennte Entsorgung von Altgeräten

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll in speziellen Sammel- und Rückgabesystemen abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass die Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.



Deshalb sind Elektrogeräte mit dem abgebildeten Symbol gekennzeichnet.



DEHA Elektrohandelsgesellschaft mbH & Co.KG

Weilimdorfer Straße 74/2

70839 Gerlingen, Deutschland